



<https://biz.li/3g4c>

FUSSBALL IM BEZIRK: DIE VORSCHAU AUF DIE SPIELE AM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 13.09.2024 um 09:30 von Redaktion LeineBlitz

Bezirksligist SV Arnum erwartet Sonntag an der

heimischen Hiddestorfer Straße den FC Preußen Hameln 07, ist dabei der Favorit auf die drei Punkte. Werden die Arnum dieser Rolle gerecht? Wird Landesligist **TSV Pattensen** Sonntag an der heimischen Schützenallee eine ähnlich starke Leistung aufbringen wie zuletzt gegen den HSC Blau-Weißm Tündern? Zur Erinnerung: die TSVer boten den Zuschauern eine Stunde lang eine überragende Partie, führten 4:0, und die Punkte blieben mit dem 4:3-Erfolg in Pattensen. Sonntag kommt mit dem VfR Evesen ein Gegner, der einen Abstiegsrang in der Tabelle belegt, und bei sechs Punkten aus acht Spielen ähnlich wie die Blau-Weißen aus Tündern einzuschätzen ist, oder? "Zuletzt hatte der VfR Evesen knappe Ergebnisse, und wie ich schon lange sage, geht es in dieser Liga eng zu, auch wenn es Ausreißer gibt. Der Gegner ist offensiv orientiert, und zeigt ein gutes Umschaltspiel. Ich erwarte ein enges Spiel", sagt TSV-Trainer Sebastian Franz. Nicht dabei sein wird Jonas Jürgens aufgrund seiner Gelb/Roten Karte vergangenen Sonntag, Til Buchmann und Markus Scholz sind im Urlaub. Wieder in den Kader rückt Maximilian Schulz. Nach dem 6:0-Heimsieg gegen den TSV Barsinghausen geht es für den **SC Hemmingen-Westerfeld** Sonntag zum Tabellenschlusslicht FC Lehrte. Personell haben die SCer keine Sorgen, auch die Trainingswoche war nach aussage von Co-Trainer Mo Kordian gut. "Die Vorzeichen für das Spiel sind klar, wir gehen als Favorit in das Duell. Wir dürfen den Gegner nicht unterschätzen, sondern wollen einen ähnlichen guten Fußball spielen wie am vergangenen Sonntag?", sagt Kordian. Der FC Lehrte hat aus seinen bisherigen acht Spielen nur einmal den Platz als Sieger verlassen, beim 2:1 über den VfR Evesen - ebenfalls eine Mannschaft auf einem Abstiegsplatz in der Tabelle. Gut gespielt, aber am Ende 0:4 verloren: wie hat Bezirksligist **TSV Pattensen II** die Heimmiederlage vergangenen Sonnabend gegen den 1. FC Sarstedt verkraftet? Die Antwort darauf gibt es Sonntag beim Gastspiel in Hildesheim, wenn die TSVer zu Gast beim Tabellenvierten VfR Ochtersum sind. Nach sechs Saisonspielen trennen diese zwei Teams nur drei Punkte, die TSVer haben bisher zehn davon eingespielt, die Ochtersumer 13. So gesehen steht ein sogenanntes Sechs-Punkte-Spiel an. Damit sind die Pattenser durchaus im Soll. "Wir waren gegen die Sarstedter nicht vier Tore schlechter", sagt TSV-Trainer Holger Müller. "Wir haben diese Woche gut trainiert, und wir wollen aus Ochtersum schon etwas mitnehmen." Als Problem könnte sich erweisen, dass acht Kicker aus dem Kader nicht dabei sein werden. "Aber unser Aufgebot ist groß", sagt Holger Müller. Der Tabellenzweite **1. FC Sarstedt** ist Sonntag im Lokalderby bei TuSpo Schliekum gefordert, und FC-Trainer Stephan Pietsch zollt diesem Gegner allerhöchsten Respekt. Pietsch war selbst einst Spieler und Trainer bei der TuSpo, ist mir ihr in die Landesliga aufgestiegen. Aber das liegt lange zurück. "Ich war dort neun Jahre, viereinhalb als Spieler, viereinhalb als Trainer, und wir sind von der Kreisliga bis in die Landesliga aufgestiegen." Was hält er von der aktuellen TuSpo-Mannschaft? "Die ist stärker als es der Tabellenplatz auszusagen scheint. Ich bin davon überzeugt, dass die noch um einiges in der Tabelle nach oben klettern wird. Ich denke, wenigstens Platz sechs in der Tabelle ist für die TuSpo möglich." Stephan Pietsch muss Sonntag auf Lennart Hunhoff (Klassenfahrt) und eventuell Jan Jokuszies (erkältet) verzichten, dagegen ist Kubilay Arslan aus dem Urlaub zurück. Bezirksliga-Tabellenführer **SV Arnum** empfängt aSonntag den FC Preußen Hameln. "Ein Gegner, der uns tendenziell in der Vergangenheit nicht so gut gelegen hat?", sagt SVA-Trainer Maxi Abels. In dieser Woche hat die Mannschaft zudem mit einer Krankheitswelle zu kämpfen: Martin Pietrucha, Remor Oeing, Joscha Angelovski und Patrick Richter konnten deswegen nicht trainieren. Trotz aller Schwierigkeiten will Abels die drei Punkte in Arnum behalten: "Wenn wir leistungsmäßig an den vergangenen Sonntag anknüpfen können, dann sollten wir als Sieger vom Platz gehen."